

# GemeindeBücherei Laudenbach



## Jahresbericht 2018

„Das Paradies habe ich mir immer als eine Art Bibliothek vorgestellt“

(Jorge Luis Borges)



Schillerstrasse 6, 69514 Laudenbach

Telefon 06201/7002-35

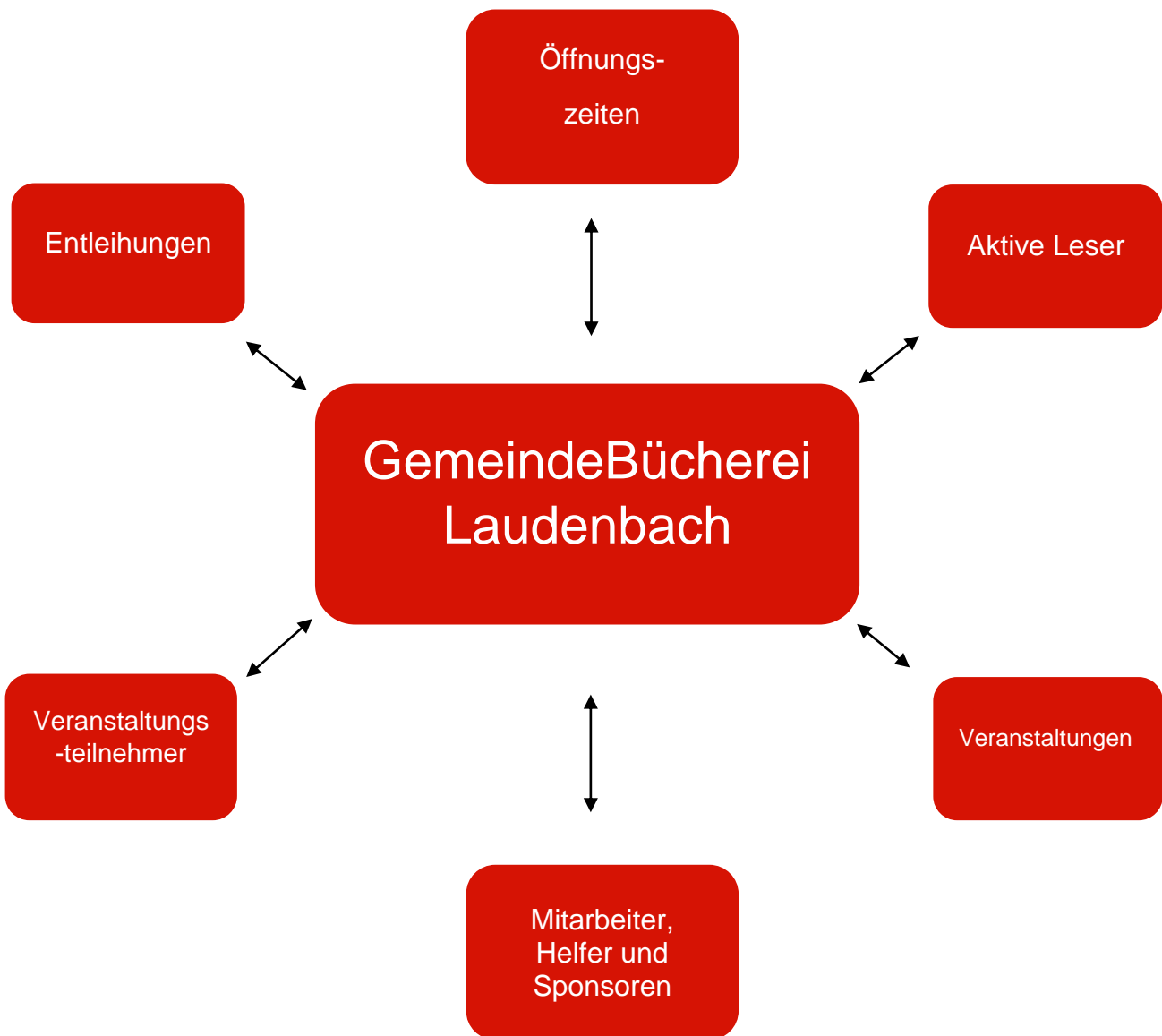
Email: [Michaela.Ulmer@Gemeinde-Laudenbach.de](mailto:Michaela.Ulmer@Gemeinde-Laudenbach.de)

[www.gemeinde-laudenbach.de](http://www.gemeinde-laudenbach.de)

Öffnungszeiten:

Dienstag 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr



### Die GemeindeBücherei in Zahlen

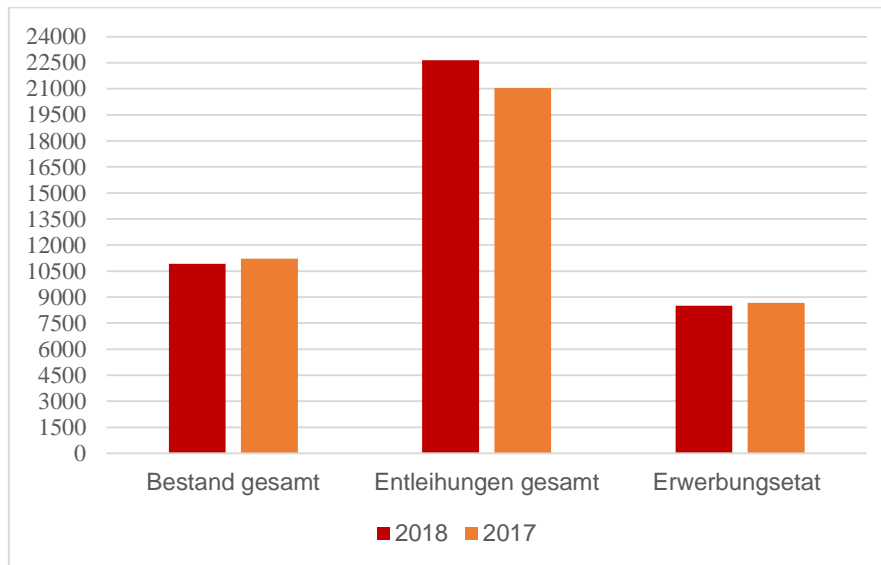
Die Gesamtausleihen des Jahres 2018 stiegen im Vergleich zum Vorjahr deutlich an.

Entliehene Medien

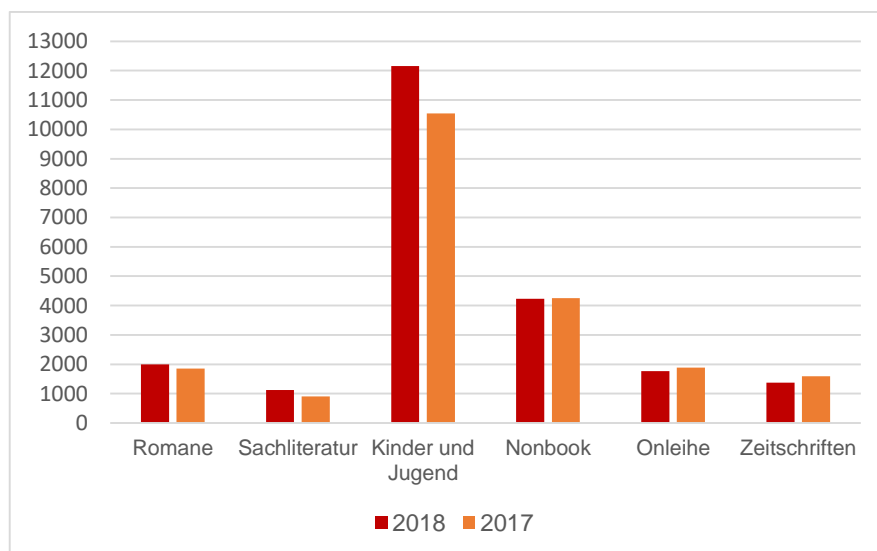
2017	→	21037
2018	→	22642

Der Gesamtbestand hat sich seit 2017 um 296 Medien verringert. Dies ist der empfohlenen Bestandserneuerungsquote geschuldet. Das heißt, dass jedes Jahr ca. 10% des Gesamtbestandes um veraltete Medien reduziert werden sollte, um den Inhalt der Medien in allen Bereichen zeitgemäß und aktuell zu halten.

Der Erwerbungsetat hat sich nicht verändert und betrug 1,30 € pro Einwohner.



## Ausleihen



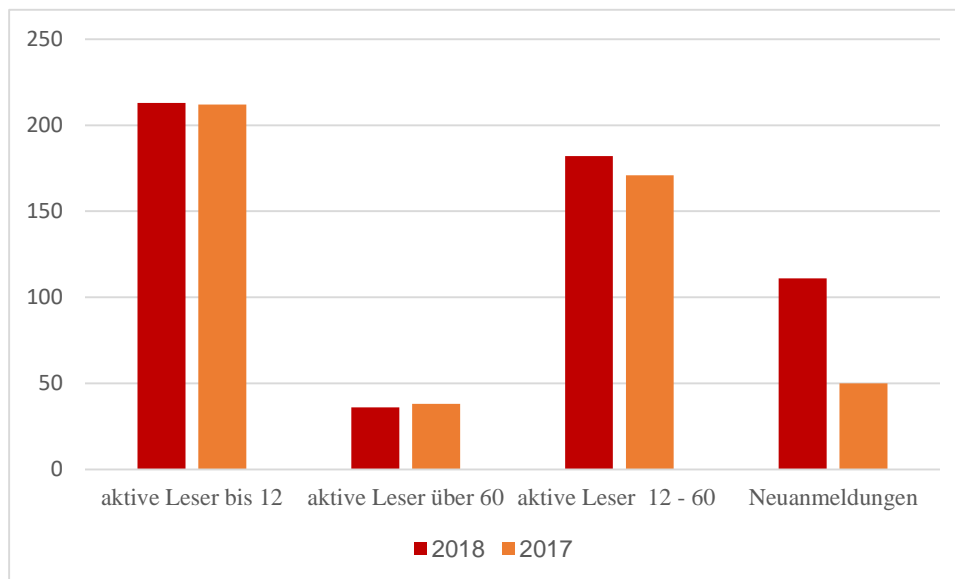
Die Kinder- und Jugendliteratur bleibt die am häufigsten ausgeliehene Mediengruppe. Von 2017 auf 2018 stiegen deren Ausleihzahlen um 13%.

Romane und Sachliteratur verzeichneten ebenfalls einen leichten Anstieg, während die Zahlen der Nonbook-Medien (Spiele, CDs) fast unverändert blieben.

Den leichten Rückgang der Zeitschriftenausleihen versuchen wir mit einem veränderten Angebot zu kompensieren.

Mit gezielter Werbung durch die Mitarbeiter und im Gemeindeblatt werden wir die Nutzung der Onleihe weiter anzuregen. Vermehrtes Nachfragen machte deutlich, dass viele Leser der GemeindeBücherei glauben, dass die Onleihe nur mit der Metropolcard genutzt werden kann. Die Onleihe kann jedoch auch mit dem Leserausweis der GemeindeBücherei genutzt werden.

## Nutzer



Die Neuanmeldungen haben sich zum Vorjahr mehr als verdoppelt. Da die GemeindeBücherei keine Familienausweise besitzt, ist die Erfassung der aktiven Leser nicht ganz aussagekräftig. Deshalb haben wir im Dezember 2018 einen Besucherzähler angeschafft, um die genaue Zahl der Nutzer zu ermitteln.

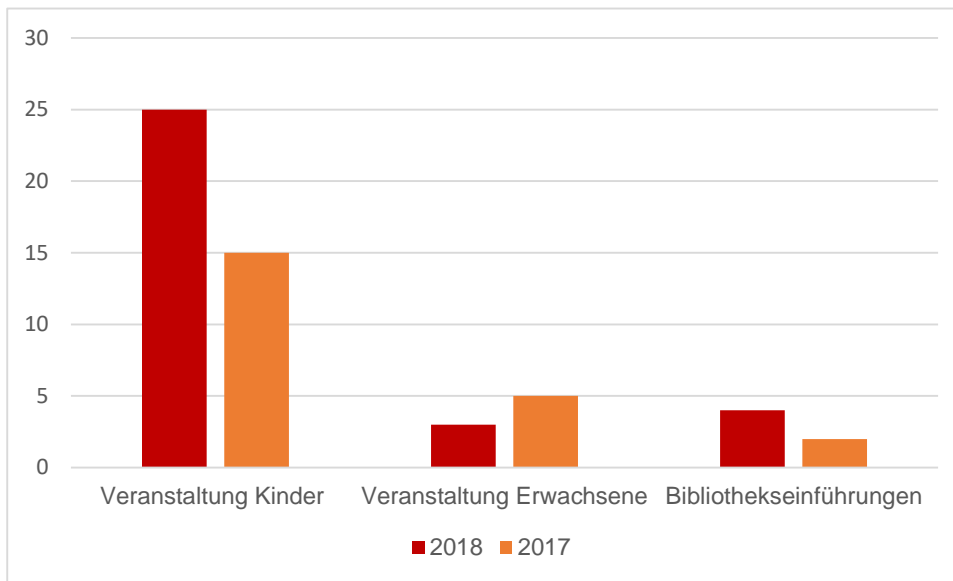
Im Januar 2019 hatte die GemeindeBücherei 865 Besucher.

## Öffnungszeiten

Die Jahresöffnungszeiten der GemeindeBücherei betragen 282 Stunden bzw. 6 Wochenstunden. Die Schulklassen und der kommunale Kindergarten besuchen die GemeindeBücherei regelmäßig am Vormittag, außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten. Somit erhöhen sich die eigentlichen Öffnungszeiten noch einmal um ca. 95 Stunden.

Das heißt, es werden 55 Medien pro Öffnungsstunde im Durchschnitt ausgeliehen und auch wieder zurückgegeben.

## Veranstaltungen



Die Gesamtzahl der Veranstaltungsteilnehmer stieg von 312 auf 485.

Folgende Veranstaltungen haben wir durchgeführt:

### Vorlesestunden

Die Vorlesestunden mit dem Kamishibai-Theater unterstützen besonders das aktive Vorlesen und bindet die Kinder in einen Dialog mit dem Vorleser ein.

Das Kniebilderbuch ist ein überdimensionales Pappbilderbuch und kommt bei den jüngsten Besuchern ab 18 Monaten zum Einsatz. Nach dem gemeinsamen Singen werden die Bücher erzählt, angeschaut und befühlt. Hier geben Rituale das nötige Gerüst.

Auch digitalen Medien haben ihren Weg in die Bücherei gefunden. Im Herbst fand zum ersten Mal eine Vorlesestunde unter Einsatz eines Tablets und einer Bilderbuch-App statt und wurde mit großer Begeisterung von den Zuhörern angenommen.



## Klassenführungen und Besuche

Seit vielen Jahren kommen die zweiten Klassen zum Schuljahresende zu einer Bibliothekseinführung in die GemeindeBücherei, um dann ab der dritten Klasse bis zum Schulwechsel regelmäßig am Vormittag im monatlichen Rhythmus die Bücherei zur Ausleihe zu besuchen.



## Antolin

Die GemeindeBücherei hat in ihrem Bestand 2829 Antolin-Bücher. Diese sind mit einem Logo markiert und für verschiedene Lesestufen vorhanden. Die Grundschule bietet ab Klasse 2 die Teilnahme an Antolin an. Antolin funktioniert nach dem Prinzip der Lernzielkontrolle. Die Schüler melden sich mit ihrem individuellen Internet-Konto an und müssen mehrere Fragen zu dem gelesenen Buch beantworten um Punkte zu erzielen. Nähere Information findet man unter: [www.antolin.de](http://www.antolin.de)

## Frederick- das landesweite Literatur-Lesefest

Frederick steht für das landesweite Literatur-Lese-Fest im Oktober. Frederick, die Wörter, Farben und Sonnenstrahlen sammelnde Maus, nach dem berühmten Bilderbuch von Leo Lionni, ist seit 20 Jahren Namenspate für die bekannteste Literaturaktion in Baden-Württemberg.

Dafür finden in der GemeindeBücherei am Vormittag für alle Klassen der Grundschule zu einem ausgesuchten Thema Veranstaltungen statt. Zusätzlich bieten wir einen Büchertisch mit passenden Sach- und Lesebüchern an, die den Kindern die Möglichkeit bieten, ihr Wissen zu vertiefen.

Unsere Frederick- Veranstaltungen am Nachmittag haben ebenfalls ein festes Thema und vermitteln den Teilnehmern spielerische Wissen und die Lernvertiefung durch Einsatz entsprechender Lektüre.



Fredericktag zum Thema „Piraten“ mit unserem echten „Seebären“.

## Kindergartenführungen und -besuche



Die GemeindeBücherei hat auch für unsere zukünftigen Leser verschiedene Angebote. So kommen die Vorschulkinder des kommunalen Kindergartens zu einer altersgerechten Bücherei-Einführung zu uns. Vorbereitet wird diese Veranstaltung schon mit regelmäßigen monatlichen Ausleihen in der GemeindeBücherei.

### Und dann war da auch noch:

Das Kloster Lorsch war zu Gast in der GemeindeBücherei mit dem Thema: „Spielen wie im Mittelalter – wir stellen selbst ein Spiel im Lederbeutel her“.



## Veranstaltungen für Erwachsene

Seit vielen Jahren hat sich der Besuch der Buchhandlung May im Spätherbst etabliert. Die Mitarbeiterinnen präsentieren ihre „Bestseller“ und geben Anregungen und Tipps rund ums Buch.



Eine Veranstaltung zum Thema „Aktives Vorlesen“ mit der Dipl. Sprach- und Literaturpädagogin Meike Rokitta stand letztes Jahr auch in unserem Veranstaltungskalender und war ein Herzenswunsch des Teams. Die Kinder durch einen beim aktiven Vorlesen entstehenden Dialog mit einzubinden und somit deren Wortschatz zu erweitern und zu stärken ist ein sehr aktuelles Thema und wurde mit vielen Beispielen anschaulich erklärt.



Der Krimi-Flohmarkt „Mord(s)stimmung“ organisiert von Frau Bausch-Klinger mit mehreren hundert Krimi-Spenden fand leider nur verhaltenen Anklang.



### **Mitarbeiter und Helfer**

Ende 2017 ging Frau Sylvia Schlecht in ihren verdienten Ruhestand. Frau Carol Boppré-Kloß trat ihre Nachfolge an. Durch viele Jahre ehrenamtliche Unterstützung war sie mit vielen Abläufen der GemeindeBücherei bereits vertraut.

Frau Ingrid Hopp ist uns beim Folieren unserer neuen Bücher weiterhin eine große Hilfe.

Frau Dagmar Fischer unterstützt die GemeindeBücherei bei der Organisation und der Durchführung der Veranstaltungen für Kinder.

Frau Claudia Peeck wird uns nach mehr als 15 Jahren treuer ehrenamtlicher Hilfe ab Januar 2019 leider nicht mehr zur Verfügung stehen. Sie wird wieder in ihrem Beruf tätig werden.

Die ehrenamtlichen Helfer stellten der Gemeinde bzw. der GemeindeBücherei 45,5 Arbeitsstunden zur Verfügung.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Helfern und auch bei unserem langjährigen Sponsor „Malerbetrieb Wieland GmbH“ bedanken. Ohne ihre Unterstützung wäre manches nicht möglich.



## Ausblicke

Die Ausleihen der GemeindeBücherei Laudenbach sind weiterhin steigend. Größten Anteil daran haben die Kinderbücher und Kindersachbücher. Aber auch Familien kommen gerne in die GemeindeBücherei, denn wir bieten allen Familienmitgliedern eine große Auswahl an „Lesefutter“.

Kinder jeder Altersgruppe den Zugang zum Lesen und zu Informationen zu ermöglichen wird weiterhin unser größtes Bestreben sein. Deshalb bieten wir für 2019 nun regelmäßig im monatlichen Wechsel für die verschiedenen Altersgruppen Vorlesestunden an.

Im Bereich Kinder- und Jugendsachbuch haben die Verlage schon viele Jahre ihre Neuerscheinungen zurückgefahren und bedienen meist nur noch die Standardthemen. Das führt zu größeren Lücken bei Recherchen für Referate oder Sachthemenangeboten.

Diese Lücke wird schon von vielen Büchereien und Bibliotheken durch kostenlosen Zugang zu verschiedenen Nachschlageportalen gefüllt. Diese Recherche ist mit dem Bibliotheksausweis von zu Hause aus möglich. Die digitalen Portale bieten gesicherte Informationen deren Inhalte z.B. vom Dudenverlag oder Brockhaus eingestellt worden sind. Es ist abzuwägen, ob auf längere Sicht auch die GemeindeBücherei Laudenbach diese Möglichkeit anbieten will.

Büchereien befinden sich im Wandel. Nicht nur die Versorgung mit Lesestoff soll im Vordergrund stehen, sondern mehr und mehr auch die Möglichkeit eines sozialen Austausches. Die Bücherei ist auch eine Anlaufstelle für Fragen und Nöte. Sie sollte auch die Möglichkeit zum Verweilen bieten oder als Arbeitsraum zum Hausaufgaben machen zur Verfügung stehen.

Leider ist dies mit unseren derzeitigen Öffnungszeiten nicht möglich.